Transnationaler Austausch und Wissenstransfer:

Multiplikation von innovativen Modellen der Nahversorgung und Daseinsvorsorge

Modellbau-Lehrgang Modul 1, 16.-17. April, Öhringen

Tag / Uhrzeit	**Thema / Aktivität**
Fr., 16.04 ab 17.30 Uhr	• Ankommen im Schloss in Öhringen (Weißer Saal)
18.00 Uhr	• Begrüßung durch Bürgermeister Pallotta • Einführung in das Thema (Hölsch) • Fragen und Erwartungen
19.45 Uhr	• Fahrt nach Unterohrn (Hotel Restaurant Krone) • Zimmerbelegung
20.30 Uhr	• Abendessen und Übernachtung
Sa., 17.04, 9.00 bis 12.00 Uhr (mit Kaffeepause)	• Den Blick auf den Menschen: Wie nehmen wir (die Welt) wahr? Auf was achten wir? Und welche Wahrnehmungsfehler und -täuschungen können uns dabei unterlaufen? • Den Blick auf das „Erfolgreiche“: Was macht ein Projekt / Modell erfolgreich? Woran kann es scheitern? • Den Blick auf die Situation vor Ort: Welche Besonderheiten weist unser Dorf / unsere Situation auf?
12.15 Uhr	• Mittagessen
13.30 Uhr	• Vom Wahrnehmen zum Handeln: Wie laufen Veränderungsprozesse ab? Wie kann ich diese managen?
15.30 Uhr	• Kaffeepause
16.00 Uhr bis 17.00 Uhr	• Reflektion: Mit welcher „Brille“ betrachten wir die **innovativen Modelle der Nahversorgung und Daseinsvorsorge** bei den Exkursionen in Deutschland und Österreich? Was ist wichtig für einen (möglichen) erfolgreichen Transfer auf die Situation vor Ort?